



Aarikon[®] GeniusKind

Begabtenförderung & Entwicklung

Pädagogische Konzeption

Potenzial ♡ Leistung ♡ Exzellenz



Für Kinder 4 - 12 Jahre



Ekaterina Morgenthaler

Vorwort



Liebe Leserinnen und Leser,

als Gründerin und Leiterin des Zentrums für Begabtenförderung und Entwicklung Aarikon GeniusKind freue ich mich, Sie zu dieser Broschüre willkommen zu heißen. Meine Arbeit ist geprägt von der Vision, hochbegabten Kindern ein inspirierendes und unterstützendes Umfeld zu bieten, in dem sie ihr volles Potenzial entfalten können. Durch spezialisierte Bildungsprogramme und gezielte Förderung in den Bereichen motorisch-sensorische Fähigkeiten, sprachliche Kompetenzen, mathematisch-naturwissenschaftliche Fertigkeiten und kreative Ausdrucksfähigkeit strebe ich danach, eine Gemeinschaft zu schaffen, die die einzigartigen Talente und Fähigkeiten jedes Kindes erkennt und schätzt.

Meine Mission bei Aarikon GeniusKind ist es, hochbegabte Kinder im Alter von 4 bis 12 Jahren optimal zu unterstützen. Ich bin davon überzeugt, dass eine frühzeitige und umfassende Förderung nicht nur das individuelle Wachstum dieser Kinder fördert, sondern auch langfristig positive Auswirkungen auf die Gesellschaft hat. Hochbegabte Kinder sind unsere zukünftigen Denker, Innovatoren und Führungspersönlichkeiten, und es liegt in unserer Verantwortung, ihnen die Werkzeuge und Möglichkeiten zu bieten, die sie benötigen, um ihre außergewöhnlichen Fähigkeiten zu entwickeln.

Diese Broschüre gibt Ihnen einen umfassenden Einblick in meine pädagogische Arbeit und meine Ansätze zur Begabtenförderung. Sie erfahren mehr über meine Vision und Mission, die Notwendigkeit der Begabtenförderung, die pädagogische Triade von Potenzial, Leistung und Exzellenz sowie meine spezifischen Förderansätze für verschiedene Altersgruppen. Darüber hinaus stelle ich Ihnen meine moderne Infrastruktur und Ausstattung vor, die maßgeblich dazu beitragen, eine optimale Lernumgebung für hochbegabte Kinder zu schaffen.

Ich lade Sie herzlich ein, sich über meine Arbeit zu informieren und mit mir gemeinsam die Zukunft dieser außergewöhnlichen Kinder zu gestalten. Ihre Unterstützung und Ihr Engagement sind von unschätzbarem Wert für die Verwirklichung meiner Vision.

Herzlichst,

Dr. Ekaterina Morgenthaler

Gründerin und Leiterin

Aarikon GeniusKind

Begabtenförderung und Entwicklung

Inhalt

3 Vorwort

6 Einleitung und Hintergrund

7 Vorstellung des Zentrums „Aarikon GeniusKind“

8 Warum Begabtenförderung?

9 Bedeutung und Vorteile einer frühzeitigen Förderung

10 Förderbereiche in Aarikon GeniusKind

12 Motorisch-Sensorisch: AarikonMove

12 Bedeutung der motorisch-sensorischen Entwicklung

12 Aktivitäten und Projekte in AarikonMove

13 Sprachlich: AarikonLogos

13 Sprachförderung und mehrsprachige Kompetenz

13 Aktivitäten und Projekte in AarikonLogos

14 Mathematisch-Naturwissenschaftlich: AarikonLab

14 Förderung der mathematisch-naturwissenschaftlichen Begabung

14 Aktivitäten und Projekte in AarikonLab

15 Kreativ: AarikonAtelier

15 Bedeutung der kreativen Förderung

15 Aktivitäten und Projekte in AarikonAtelier

16 Altersgruppen

18 Gruppe der 4–6-Jährigen: Entdecker

18 Entwicklungspsychologische Besonderheiten

19 Förderansätze und Aktivitäten

20 Gruppe der 7–9-Jährigen: Erfinder

20 Entwicklungspsychologische Besonderheiten

21 Förderansätze und Aktivitäten

22 Gruppe der 10–12-Jährigen: Forscher

22 Entwicklungspsychologische Besonderheiten

23 Förderansätze und Aktivitäten

24 Pädagogische Ansätze

25 Die Pädagogische Triade: Potenzial, Leistung, Exzellenz

26 Individuelle Förderung

26 Projektbasierte Lernmethoden und forschendes Lernen

26 Interdisziplinäre Ansätze

30 Räume und Ausstattung

31 Vorbereitete Umgebung

32 Das Raumkonzept

32 Spezialisierte Lernumgebungen

34 Qualitätssicherung

35 Evaluation

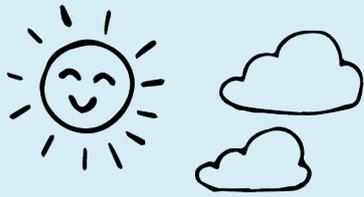
35 Qualitätsmanagement

40 Kontaktinformationen



Einleitung und Hintergrund





**Aarikon[®]
GeniusKind**
Begabtenförderung & Entwicklung

Das Zentrum für Begabtenförderung und Entwicklung Aarikon GeniusKind ist ein außerschulischer Ort zur Förderung und persönlicher Entwicklung hochbegabter Kinder in freier Trägerschaft. Kinder mit besonderen kognitiven Begabungen im Alter von 4 bis 12 Jahren werden nach unserem eigenen ganzheitlichen Konzept unterrichtet. Wir setzen die Grundsätze der Montessori- sowie Fröbelpädagogik und die Ansätze von Lew Wygotski und Jesper Juul über alle Altersstufen hinweg konsequent um und entwickeln uns in diesem Rahmen ständig weiter.



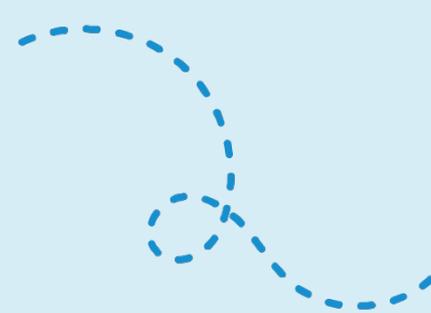


Notwendigkeit der Begabtenförderung

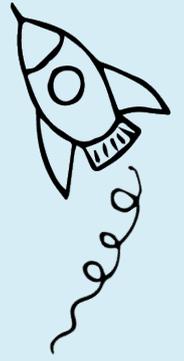
Warum Begabtenförderung?

Hochbegabte Kinder stellen eine einzigartige Gruppe in der Bildungslandschaft dar, deren Bedürfnisse oft übersehen oder missverstanden werden. Ohne angemessene Unterstützung und Förderung besteht die Gefahr, dass ihre außergewöhnlichen Fähigkeiten verkümmern, was zu Frustration und Unterforderung führt. Studien zeigen, dass hochbegabte Kinder, die nicht entsprechend gefördert werden, häufiger emotionale und soziale Probleme entwickeln können.

Hochbegabte Kinder haben ein außergewöhnliches Lern- und Denkvermögen, das weit über dem Durchschnitt liegt. Diese Kinder benötigen spezielle pädagogische Ansätze, um ihre Talente voll entfalten zu können. Eine gezielte Förderung ist notwendig, um ihren speziellen Bildungs- und Entwicklungsbedürfnissen gerecht zu werden und ihnen die Möglichkeit zu geben, ihr volles Potenzial zu erreichen.



Bedeutung und Vorteile einer frühzeitigen Förderung



Je früher die besonderen Talente und Fähigkeiten eines Kindes erkannt werden, desto besser können diese gezielt gefördert und entwickelt werden. Die ersten Lebensjahre sind besonders prägend, da in dieser Zeit die Grundlagen für kognitives, emotionales und soziales Lernen gelegt werden. Eine frühzeitige Förderung schafft die Basis für ein kontinuierliches und erfolgreiches Lernen.

Nach etwa zwei Lebensjahren hat jede Nervenzelle des Babys durchschnittlich 15.000 Verbindungen aufgebaut und das Gehirn erreicht seine maximale Plastizität. Nicht benutzte Schaltstellen werden dann wieder abgebaut (die Apoptose). Wenn wir jedoch die Kinder kontinuierlich stimulieren und ihnen Aufgaben anbieten, die auf ihre Fähigkeiten abgestimmt sind, unterstützen wir den Prozess der Bildung neuer Nervenzellen (Neuronen) im Gehirn (die Neurogenese) und die Bildung neuer Synapsen, also Verbindungen zwischen Nervenzellen (die Synaptogenese). Dadurch entwickeln sich die Kinder auch über ihre Spezialbegabungen hinaus. Je mehr neuronale Schaltungen wir im kindlichen Gehirn aktivieren, desto intensiver fördern wir vernetztes Lernen und Denken.





Förderbereiche in Aarikon GeniusKind



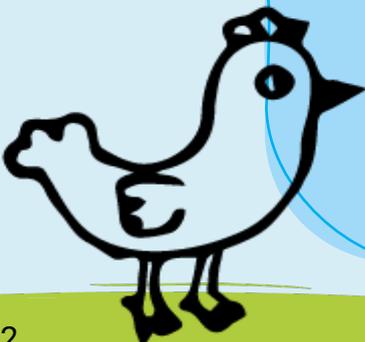
Motorisch- Sensorisch: AarikonMove

Die motorisch-sensorische Entwicklung ist von grundlegender Bedeutung für die Gesamtentwicklung eines Kindes. Die Förderung dieser Fähigkeiten erleichtert das Erfassen und Differenzieren neuer Reize sowie die Fähigkeit, diese aus der Umgebung wahrzunehmen, zu interpretieren und darauf zu reagieren. Diese vielfältige sensorische und motorische Stimulation unterstützt die Entfaltung der Intelligenz. Eine gut entwickelte motorisch-sensorische Basis trägt außerdem maßgeblich zur Selbstständigkeit, Selbstsicherheit und einem gesunden Körperbewusstsein bei.



Aktivitäten und Projekte in AarikonMove

- **Feinmotorik-Workshops:** Basteln, Malen und handwerkliche Tätigkeiten stärken die Feinmotorik und die Hand-Auge-Koordination. Diese Fähigkeiten sind wichtig für schulische Aufgaben wie Schreiben und Zeichnen.
- **Sensorische Spiele:** Aktivitäten, die die Sinne ansprechen, wie Fühlkisten, Geräusche-Rätsel und Duftspiele, helfen den Kindern, ihre sensorische Wahrnehmung zu verfeinern und ein besseres Verständnis für ihre Umwelt zu entwickeln.
- **Balancieren:** Durch Balancieren auf Sensorikbrettern schärfen die Kinder ihre Feinmotorik und ihr Gleichgewicht.
- **Sensomemory-Spiele:** Spannende Sensomemory-Spiele fördern die sensorische Integration und die Merkfähigkeit.
- **Bewegungsparcours:** Unsere Bewegungsparcours sind speziell darauf ausgelegt, die Grobmotorik und Koordination zu fördern. Durch Klettern, Balancieren und Springen werden die körperlichen Fähigkeiten der Kinder spielerisch entwickelt.





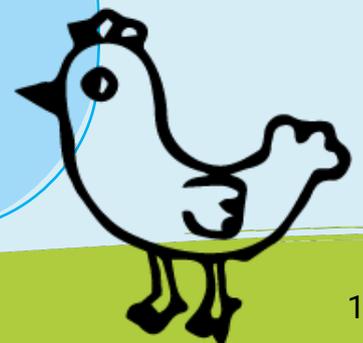
Sprachlich: AarikonLogos

Sprachliche Fähigkeiten sind entscheidend für den schulischen Erfolg eines Kindes. In AarikonLogos legen wir besonderen Wert auf die Förderung der sprachlichen Kompetenzen und die Entwicklung einer mehrsprachigen Kompetenz. Eine starke sprachliche Grundlage erleichtert das Lernen in allen Bereichen und fördert das soziale Miteinander.



Aktivitäten und Projekte in AarikonLogos

- **Geschichten und Erzählrunden:** Durch das Hören und Erzählen von Geschichten erweitern die Kinder ihren Wortschatz und verbessern ihr Sprachverständnis. Diese Aktivitäten fördern auch die Fantasie und das kreative Denken.
- **Sprachspiele und Reime:** Spielerische Ansätze wie Sprachspiele, Reime und Lieder machen das Lernen von Sprache unterhaltsam und effektiv. Diese Aktivitäten helfen den Kindern, Sprachmuster zu erkennen und ihre Aussprache zu verbessern.
- **Frühes Lesen und Schreiben:** Interaktive Lernmaterialien und Übungen unterstützen die Kinder beim Erlernen der Grundlagen des Lesens und Schreibens. Wir fördern das Interesse an Büchern und das Verständnis für geschriebene Texte.
- **Mehrsprachige Projekte:** In einem multikulturellen Umfeld bieten wir Projekte an, die den Erwerb und die Anwendung von Fremdsprachen unterstützen. Dies erweitert die sprachlichen Fähigkeiten und das kulturelle Verständnis der Kinder.
- **Philosophieren und Argumentieren:** Die Kinder üben, versiert zu sprechen, zu argumentieren und kreativ mit Sprache umzugehen. Durch das Philosophieren entwickeln sie kritisches Denken und Ausdrucksfähigkeit.



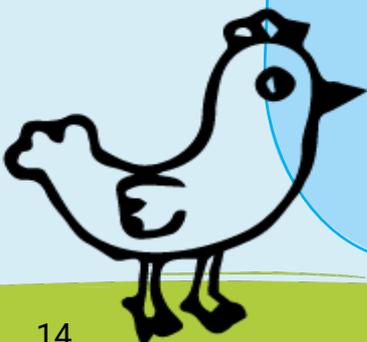
Mathematisch- Naturwissenschaftlich: AarikonLab

Mathematisch-naturwissenschaftliche Fähigkeiten sind von großer Bedeutung für das Verständnis der Welt und die Lösung komplexer Probleme. In AarikonLab fördern wir das logische Denken, die analytischen Fähigkeiten und das wissenschaftliche Interesse der Kinder. Durch praxisorientierte Projekte und Experimente wecken wir die Neugier und das Verständnis für naturwissenschaftliche und mathematische Konzepte.



Aktivitäten und Projekte in AarikonLab

- **Experimentierwerkstätten:** Durch spannende Experimente lernen die Kinder naturwissenschaftliche Prinzipien kennen und verstehen. Diese Aktivitäten fördern das forschende Lernen und die Problemlösungsfähigkeiten.
- **Mathe-Entdeckungsreisen:** Spielerische und interaktive Aufgaben helfen den Kindern, mathematische Konzepte wie Zahlen, Formen und Muster zu verstehen und anzuwenden. Rätsel und Denkaufgaben fördern das logische Denken.
- **Technologieprojekte:** Projekte im Bereich Technik und Informatik, wie z.B. einfache Programmierungen oder Bau von Robotern, erweitern das technische Verständnis und die praktischen Fähigkeiten der Kinder.
- **Naturbeobachtungen und Umweltprojekte:** Exkursionen und Projekte in der Natur wecken das Interesse an ökologischen Themen und fördern ein Bewusstsein für Umwelt und Nachhaltigkeit.
- **Logikrätsel und strategische Spiele:** Knifflige Logikrätsel und strategische Spiele schulen die Problemlösefähigkeiten und die Konzentration der Kinder.





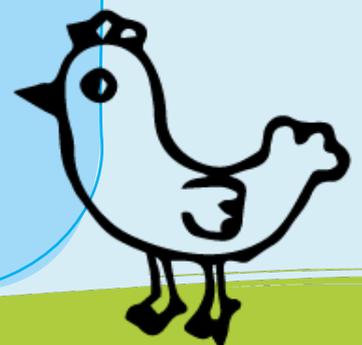
Kreativ: AarikonAtelier

Kreativität ist eine wesentliche Fähigkeit, die das Denken und Handeln in vielen Lebensbereichen bereichert. In AarikonAtelier fördern wir die kreative Ausdrucksfähigkeit der Kinder durch künstlerische und handwerkliche Tätigkeiten. Kreative Aktivitäten unterstützen die emotionale Entwicklung, das Selbstbewusstsein und die Fähigkeit, innovative Lösungen zu finden.



Aktivitäten und Projekte in AarikonAtelier

- **Kunst-Workshops:** Malen, Zeichnen und Skulpturen erstellen fördern die künstlerischen Fähigkeiten und die visuelle Wahrnehmung. Die Kinder lernen verschiedene Techniken und Materialien kennen.
- **Musik und Theater:** Durch Musikprojekte und Theateraufführungen entwickeln die Kinder ihre musikalischen und darstellerischen Fähigkeiten. Diese Aktivitäten stärken das Selbstbewusstsein und die Teamarbeit.
- **Handwerkliche Tätigkeiten:** Basteln, Nähen und Bauen mit unterschiedlichen Materialien fördern die Feinmotorik und die Kreativität. Die Kinder lernen, ihre Ideen in konkrete Werke umzusetzen.
- **Kreative Schreibprojekte:** Geschichten schreiben und Gedichte verfassen erweitern die sprachlichen und literarischen Fähigkeiten. Diese Projekte fördern die Fantasie und das kreative Denken.
- **Musikinstrumente und Hör-Geschichten:** Die Kinder probieren verschiedene Musikinstrumente aus und lauschen fesselnden Hör-Geschichten, um ihre musikalischen und auditiven Fähigkeiten zu erweitern.



Altersgruppen in Aarikon GeniusKind





Gruppe der 4–6-Jährigen: Entdecker



Entwicklungspsychologische Besonderheiten

Hochbegabte Kinder im Alter von 4 bis 6 Jahren zeigen oft eine außergewöhnlich schnelle Auffassungsgabe, ein hohes Maß an Neugier und ein intensives Interesse an ihrer Umgebung. Sie sind in der Lage, komplexe Zusammenhänge schneller zu erkennen und verfügen häufig über ein erweitertes Vokabular und ausgeprägte kognitive Fähigkeiten. Ihre motorischen und sensorischen Fähigkeiten entwickeln sich rasant, ebenso wie ihre sozialen und emotionalen Kompetenzen. Diese Kinder profitieren besonders von einer Umgebung, die reich an intellektuellen, sensorischen und motorischen Reizen ist, um ihre Neugierde und ihren Forscherdrang zu unterstützen.



Förderansätze und Aktivitäten

Unser Ziel in der Gruppe der Entdecker ist es, die Potenziale hochbegabter Kinder frühzeitig zu erkennen und sie zum vernetzten Denken zu befähigen. So bereiten wir die Kinder bestmöglich auf ihre weiteren Bildungswege vor und schaffen die optimalen Grundlagen für ein lebenslanges Lernen. Dies erreichen wir durch eine Vielzahl von herausfordernden und explorativen Aktivitäten:

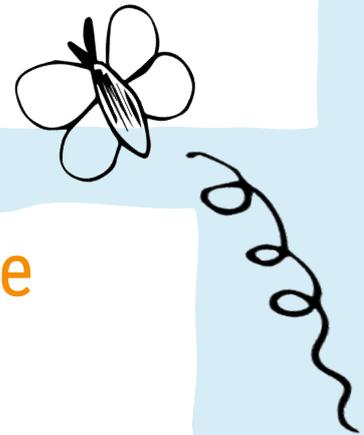
- **Kreative Aufgaben:** Malen, Basteln und Bauen mit verschiedenen Materialien fördern die Kreativität und Feinmotorik. Diese Aktivitäten unterstützen hochbegabte Kinder dabei, ihre Fantasie zu entfalten und ihre handwerklichen Fähigkeiten zu entwickeln, während sie gleichzeitig ihre Problemlösungsfähigkeiten erweitern.
- **Sensorische Erlebnisse:** Aktivitäten, die die Sinne anregen, wie Tastspiele, Klänge und Gerüche, unterstützen die sensorische Integration und Wahrnehmung. Hochbegabte Kinder profitieren von sensorischen Stimuli, die ihre differenzierte Wahrnehmung und ihr analytisches Denken fördern.
- **Bewegung und Koordination:** Bewegungsparcours und Spiele fördern die grobmotorischen Fähigkeiten und die körperliche Koordination. Durch körperliche Aktivität verbessern die Kinder ihre Beweglichkeit und ihr Körperbewusstsein, was auch ihre Konzentrationsfähigkeit stärkt.
- **Sprachliche Förderung:** Geschichten erzählen, Reime und Sprachspiele erweitern den Wortschatz und verbessern die sprachliche Ausdrucksfähigkeit. Diese Aktivitäten fördern die Sprachentwicklung und die Kommunikationsfähigkeiten der hochbegabten Kinder, die oft ein ausgeprägtes Interesse an Sprache und Literatur zeigen.
- **Natur- und Umweltentdeckung:** Spaziergänge und Beobachtungen in der Natur wecken das Interesse an der Umwelt und fördern das vernetzte Denken. Die Kinder lernen, natürliche Phänomene zu beobachten und zu verstehen, was ihr wissenschaftliches Interesse und ihre analytischen Fähigkeiten stärkt.



Gruppe der 7–9-Jährigen: Erfinder

Entwicklungspsychologische Besonderheiten

Hochbegabte Kinder im Alter von 7 bis 9 Jahren zeigen eine rasante kognitive Entwicklung und verfügen über ein außergewöhnliches Verständnis für abstrakte Konzepte. Sie sind in der Lage, komplexe Probleme zu analysieren und kreative Lösungen zu entwickeln. Diese Kinder haben oft ein starkes Bedürfnis nach intellektuellen Herausforderungen und zeigen ein ausgeprägtes Interesse an spezifischen Themen. Ihre sozialen Fähigkeiten und ihr Verständnis für zwischenmenschliche Beziehungen entwickeln sich weiter, was ihnen ermöglicht, besser im Team zu arbeiten und komplexe soziale Situationen zu meistern.





Förderansätze und Aktivitäten

Unser Ziel in der Gruppe der Erfinder ist es, das erkannte Potenzial hochbegabter Kinder in konkrete Leistungen umzusetzen und ihre metakognitiven Kompetenzen auszubauen. Wir möchten ihnen die Werkzeuge an die Hand geben, die sie benötigen, um ihre außergewöhnlichen Fähigkeiten voll zu entfalten und weiterzuentwickeln. Dies erreichen wir durch eine Vielzahl von anspruchsvollen und vielseitigen Aktivitäten:

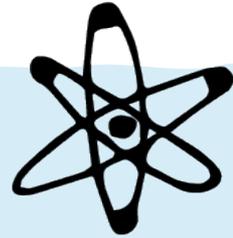
- **Individualisierte Lernpläne:** Maßgeschneiderte Lernpläne, die auf die individuellen Stärken und Interessen der Kinder abgestimmt sind, ermöglichen es ihnen, in ihrem eigenen Tempo zu lernen und sich zu entfalten.
- **Projektbasiertes Lernen (PBL):** Durch projektbasiertes Lernen arbeiten die Kinder an realen und relevanten Projekten, die es ihnen ermöglichen, ihr Wissen anzuwenden und zu vertiefen. Diese Projekte fördern kritisches Denken, Problemlösungsfähigkeiten und Teamarbeit.
- **Metakognitive Strategien:** Übungen zur Förderung der metakognitiven Fähigkeiten helfen den Kindern, über ihr eigenes Lernen nachzudenken und effektive Lernstrategien zu entwickeln. Sie lernen, ihre Stärken und Schwächen zu erkennen, eigene Ziele zu setzen und ihre Fortschritte zu überwachen.
- **Forschungsprojekte:** Durch forschendes Lernen und wissenschaftliche Projekte können die Kinder ihre analytischen Fähigkeiten weiterentwickeln. Sie formulieren Hypothesen, führen Experimente durch und präsentieren ihre Ergebnisse.
- **Technologie und Informatik:** Projekte im Bereich Technik und Informatik, wie z.B. Programmieren und Robotik, fördern das technische Verständnis und die praktischen Fähigkeiten der Kinder. Diese Aktivitäten wecken ihr Interesse an MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik).
- **Mathematische Herausforderungen und Logikrätsel:** Durch anspruchsvolle mathematische Aufgaben und Logikrätsel werden die analytischen und logischen Denkfähigkeiten der Kinder gestärkt. Diese Aktivitäten fördern die Freude an der Mathematik und die Fähigkeit, komplexe Probleme zu lösen.
- **Kreative Projekte:** Kunst-, Musik- und Theaterprojekte ermöglichen den Kindern, ihre kreativen Fähigkeiten zu entfalten und ihre Emotionen auszudrücken. Diese Aktivitäten fördern die künstlerische Entwicklung und das Selbstbewusstsein.



Gruppe der 10–12-Jährigen: Forscher

Entwicklungspsychologische Besonderheiten

Hochbegabte Kinder im Alter von 10 bis 12 Jahren zeigen oft eine bemerkenswerte Fähigkeit zum abstrakten und kritischen Denken sowie ein ausgeprägtes Interesse an komplexen Themen. Ihre Fähigkeit zur Selbstreflexion und ihre metakognitiven Kompetenzen nehmen zu, was ihnen erlaubt, ihre eigenen Lernprozesse besser zu steuern. Gleichzeitig entwickeln sie ein stärkeres Bewusstsein für soziale und emotionale Dynamiken und sind in der Lage, tiefere und bedeutungsvollere Beziehungen aufzubauen. Ihr Bedürfnis nach Unabhängigkeit und eigenständigem Lernen wird immer deutlicher.





Förderansätze und Aktivitäten

Unser Ziel in der Gruppe der Forscher ist es, die gezeigten Leistungen hochbegabter Kinder zur Exzellenz zu führen und sie zu selbstbestimmten Lernprozessen zu befähigen. Dies erreichen wir durch eine Vielzahl von anspruchsvollen und forschungsorientierten Aktivitäten:

- **Anspruchsvolle Projekte:** Die Kinder arbeiten an komplexen und herausfordernden Projekten, die es ihnen ermöglichen, ihr Wissen zu vertiefen und kreative Lösungen zu entwickeln. Diese Projekte fördern das kritische Denken und die Problemlösungsfähigkeiten.
- **Wissenschaftliche Experimente:** Durch forschendes Lernen und wissenschaftliche Experimente können die Kinder ihre analytischen Fähigkeiten weiterentwickeln. Sie formulieren eigene Forschungsfragen, führen Experimente durch, analysieren die Ergebnisse und präsentieren ihre Erkenntnisse.
- **Selbstgesteuertes Lernen:** Wir unterstützen die Kinder dabei, eigenständig zu lernen und ihre Lernprozesse selbst zu steuern. Sie setzen sich eigene Ziele, entwickeln Strategien zur Zielerreichung und reflektieren regelmäßig über ihre Fortschritte.
- **Fachliche Vertiefung:** Spezialisierte Kurse und Workshops in Bereichen wie Mathematik, Naturwissenschaften, Sprachen und Künste bieten den Kindern die Möglichkeit, ihre Interessen weiter zu vertiefen und ihr Wissen auf einem höheren Niveau anzuwenden.
- **Technologie- und Informatikprojekte:** Fortgeschrittene Projekte in Technik und Informatik, wie z.B. Programmieren und Robotik, fördern das technische Verständnis und die praktischen Fähigkeiten der Kinder. Diese Aktivitäten stärken das Interesse an MINT-Fächern und bereiten die Kinder auf zukünftige Herausforderungen vor.
- **Mathematische und logische Herausforderungen:** Durch komplexe mathematische Aufgaben und Logikrätsel werden die analytischen und logischen Denkfähigkeiten der Kinder weiter gestärkt. Diese Aktivitäten fördern die Freude an der Mathematik und die Fähigkeit, anspruchsvolle Probleme zu lösen.
- **Kreative und künstlerische Projekte:** Kunst-, Musik- und Theaterprojekte ermöglichen den Kindern, ihre kreativen Fähigkeiten weiter zu entfalten und ihre Emotionen auszudrücken. Diese Aktivitäten fördern die künstlerische Entwicklung und das Selbstbewusstsein.
- **Präsentationen und Wettbewerbe:** Die Kinder erhalten die Möglichkeit, ihre Arbeiten und Projekte zu präsentieren und an Wettbewerben teilzunehmen. Diese Erfahrungen stärken ihr Selbstvertrauen, ihre Kommunikationsfähigkeiten und ihre Fähigkeit, vor Publikum zu sprechen.





Pädagogische Ansätze



Die Pädagogische Triade: Potenzial, Leistung, Exzellenz



Potenzial: Die Grundlage für Wachstum

Jedes Kind besitzt einzigartige Talente und Fähigkeiten, die es zu entdecken und zu fördern gilt. Unser Ansatz beginnt mit der Identifizierung und Wertschätzung dieser individuellen Potenziale. Durch gezielte Beobachtungen, einfühlsame Gespräche und Diagnostikinstrumente ermitteln wir die Stärken und Interessen unserer Kinder. So schaffen wir eine Basis, auf der persönliches Wachstum und Selbstverwirklichung aufbauen können. Unsere Programme sind darauf ausgelegt, eine Umgebung zu schaffen, in der diese Potenziale optimal gefördert werden.



Leistung: Der Weg zum Erfolg

Leistung ist nicht nur das Ergebnis harter Arbeit, sondern auch das Produkt eines unterstützenden Umfelds, das Herausforderungen und Möglichkeiten bietet. Aufbauend auf den erkannten Potenzialen unterstützen wir die Kinder dabei, ihre Fähigkeiten in konkrete Leistungen umzusetzen. Dies geschieht durch herausfordernde Aufgaben und gezielte Fördermaßnahmen, die sie ermutigen, ihre Talente aktiv einzusetzen und weiterzuentwickeln. Wir legen großen Wert darauf, die metakognitiven Kompetenzen der Kinder zu stärken, indem wir ihnen Strategien zur Selbstreflexion und zur Steuerung ihrer eigenen Lernprozesse vermitteln. Dies hilft ihnen, ihre Stärken und Schwächen zu erkennen, eigene Ziele zu setzen und ihre Fortschritte zu überwachen.

Exzellenz: Das Ziel unserer Bemühungen

Exzellenz bedeutet für uns nicht nur akademische Spitzenleistungen, sondern auch die Entwicklung von Charakter und sozialen Kompetenzen. Wir streben danach, unsere Kinder zu verantwortungsbewussten, kreativen und kritischen Denkern zu formen, die einen positiven Beitrag zur Gesellschaft leisten können. Wir erreichen dies, indem wir ihnen die Werkzeuge und Methoden an die Hand geben, um ihre Fähigkeiten zu perfektionieren und herausragende Leistungen zu erzielen. Wir fördern selbstbestimmtes und forschendes Lernen, das die Kinder befähigt, eigenständig zu denken und zu handeln. Durch anspruchsvolle Projekte, wissenschaftliche Experimente und kreative Herausforderungen helfen wir ihnen, ihr Wissen zu vertiefen und innovative Lösungen zu entwickeln.



Unser Bildungsansatz in der Praxis

Unser pädagogisches Konzept basiert auf den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und wird kontinuierlich weiterentwickelt. In Aarikon GeniusKind integrieren wir bewährte pädagogische Ansätze, die auf den Prinzipien von Fröbel und Montessori basieren, insbesondere für die frühkindliche Förderung. Wir sehen die Kinder als lernwillige und lernfähige Individuen, deren Staunen und Erleben im Mittelpunkt des Lernprozesses stehen. Dabei setzen wir auf das Konzept der Akzeleration und des Enrichment, um die Lernmöglichkeiten zu erweitern und das Lernen zu beschleunigen, zu vertiefen und zu ergänzen. Dies bedeutet, dass wir sowohl das Lerntempo anpassen als auch die Tiefe und Breite der Lerninhalte erweitern, um den Bedürfnissen hochbegabter Kinder gerecht zu werden. Hier legen wir großen Wert auf:

- **Individualisierung:** Jeder Lernende erhält die Unterstützung, die er oder sie benötigt, um persönliche Ziele zu erreichen.
- **Partizipation:** Lernende werden aktiv in den Lernprozess einbezogen und ermutigt, ihre Meinung und Ideen einzubringen.
- **Verbindung zur Praxis:** Theoretisches Wissen wird durch praktische Anwendungen ergänzt, um die Relevanz des Gelernten zu verdeutlichen.
- **Ganzheitliche Förderung:** Neben der Wissensvermittlung fördern wir die emotionale und soziale Entwicklung unserer Lernenden.



Die pädagogischen Ansätze konkret



Individuelle Förderung

Wir glauben fest an die Worte von Maria Montessori: „Hilf mir, es selbst zu tun!“. In diesem Sinne fördern wir die Entwicklung von Kindern zu unabhängigen und verantwortungsbewussten Persönlichkeiten. Unser Ansatz basiert auf der Überzeugung von Friedrich Fröbel, dass Kinder Akteure und forschende Subjekte sind und berücksichtigen die „Zone der nächsten Entwicklung“ nach Lew Wygotski, indem wir kooperative Lernprozesse fördern. Wir begleiten jedes Kind und unterstützen es in seinen akademischen, emotionalen und sozialen Entwicklungsprozessen.

Interdisziplinäre Ansätze

Unser ganzheitliches Verständnis von Erziehung und Bildung, inspiriert von Fröbel Idee der Verzahnung von „Kopf, Herz und Hand“ verbindet verschiedene Wissens- und Förderbereiche miteinander. Durch die Integration von motorisch-sensorischen, sprachlichen, mathematisch-naturwissenschaftlichen und kreativen Lernbereichen fördern wir ein tiefes Verständnis und eine größere Wertschätzung für die verschiedenen Disziplinen.

Projektbasierte Lernmethoden und forschendes Lernen

Inspiziert von Fröbels Konzept, das Kind als Akteur zu sehen, und Wygotskis Idee der Ko-Konstruktion, fördern wir aktives und selbstgesteuertes Lernen. Kinder arbeiten an realen, relevanten Projekten, die tiefes Eintauchen in Themen, Lösung komplexer Probleme und praktische Anwendungen des Wissens ermöglichen. Durch wissenschaftliche Experimente und forschendes Lernen entwickeln sie ihre analytischen Fähigkeiten und lernen, eigene Fragen zu formulieren, Hypothesen aufzustellen und Ergebnisse zu präsentieren.

Gemeinschaft und gegenseitiger Respekt

Wir glauben an die Prinzipien von Jesper Juul, der betont, dass Kinder Menschen mit eigener Kompetenz sind und unser Umgang von Interesse, Aufmerksamkeit und gegenseitigem Respekt geprägt sein sollte. In unserer Gemeinschaft gehört jeder dazu und jeder packt mit an. Wir organisieren uns selbst und wachsen gemeinsam. Durch partizipative Lernprozesse werden die Lernenden aktiv in den Lernprozess einbezogen und ermutigt, ihre Meinungen und Ideen einzubringen.







Raum und Ausstattung



Vorbereitete Umgebung

Raum als „Dritte Pädagoge“

Damit Kinder optimal lernen können, brauchen sie ein anregendes Umfeld und Möglichkeiten, sich auszuprobieren. In einem gut gestalteten Raum fühlen sich Kinder geborgen und sind aktiv. Bildung wird dadurch nahezu „unvermeidbar“. Dies erreichen wir durch eine ansprechende Raumgestaltung und sorgfältig ausgewählte Materialien, sowie durch Aktivitäten, die anregend wirken und vielfältige Bildungsmöglichkeiten bieten.

Strukturierte Lernlandschaft

Eine klare Raumgliederung erleichtert den Kindern den Wechsel von einer Aktivität zur nächsten und ermöglicht konzentriertes Spielen und Lernen. Unsere Umgebung strahlt Ordnung, Harmonie und Ästhetik aus. Eine begrenzte Anzahl ordentlich dargebotener Materialien hinterlässt einen ruhigen Eindruck, während ein Übermaß an Materialien überstimulierend wirken kann. In einer gelungenen Umgebung sind Kinder kreativ und fantasievoll, handeln selbstbestimmt und lernen, selbständig zu denken. Sie fühlen sich wohl, wodurch der Raum selbst zum Freund und Helfer wird.

Erfahrungs- und Erlebnisräume

Die kognitive Entwicklung eines Kindes geschieht im Austausch mit der Umgebung, die Anregungen zum Fragen, Erforschen und Wissenwollen bietet. Unsere Erfahrungsräume sind so gestaltet, dass sie Kinder dazu einladen, ihre Umgebung genauer zu erfassen und aktiv zu erkunden. Dabei fokussieren die Kinder ihre Aufmerksamkeit auf spezielle Aspekte, die sie interessieren. Gleichzeitig gestalten sie durch ihr Dasein und ihre Interaktionen das Umfeld mit. Durch diese Erkundungen sammeln sie neue Erfahrungen und erwerben neue Fähigkeiten.

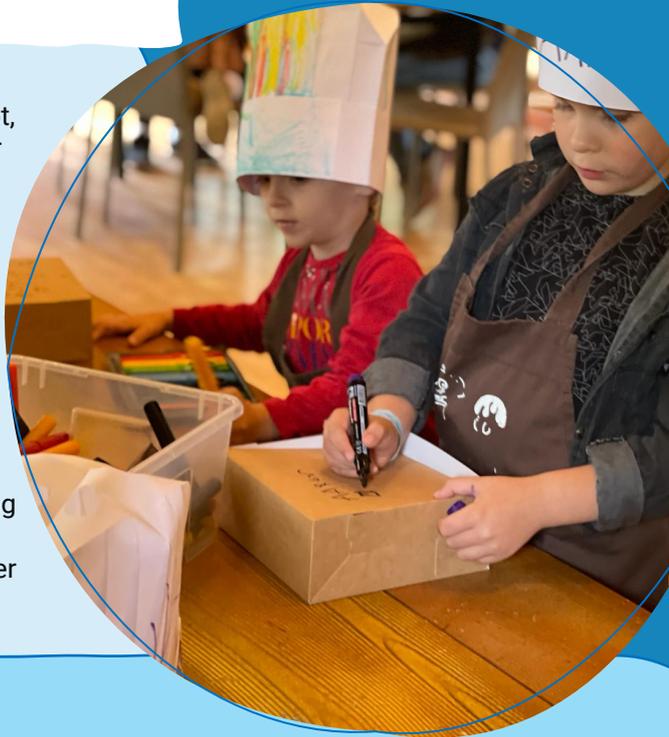


Das Raumkonzept



Unser Raumkonzept basiert auf einem bewährten Farbkonzept, das eigenständiges und begabungsförderndes Lernen in einer strukturierten Umgebung ermöglicht. Die räumliche Ausstattung und das durchdachte Raumkonzept sind ein wesentlicher Bestandteil unseres ganzheitlichen Bildungsansatzes. Das klare Farbsystem, das sich auf unsere vier Hauptförderbereiche bezieht, sorgt dafür, dass alle Spiel-, Lern- und Übungsmaterialien übersichtlich organisiert sind:

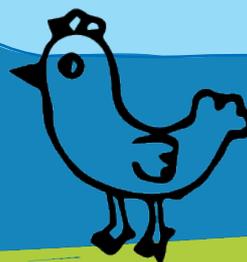
- **Logik (Blau):** Materialien und Aktivitäten, die das logische Denken und die Problemlösungsfähigkeiten fördern.
- **Sprache (Rot):** Ressourcen zur sprachlichen Förderung und Entwicklung von Kommunikationsfähigkeiten.
- **Motorik (Grün):** Geräte und Übungen zur Förderung der grob- und feinmotorischen Fähigkeiten.
- **Kreativität (Gelb):** Materialien und Projekte, die die künstlerische und kreative Ausdrucksfähigkeit unterstützen.



Zusätzlich zu den allgemeinen Lernräumen bieten wir spezialisierte Lernumgebungen, die auf die vier Hauptförderbereiche zugeschnitten sind:

- **AarikonMove:** Unser Bewegungsraum ist mit einer Vielzahl von Sportausrüstungen ausgestattet. Ein Außenbereich ermöglicht vielfältige motorische Aktivitäten im Freien, die die körperliche Entwicklung und die sensorische Integration fördern.
- **AarikonLogos:** Unsere modernen Leselounges bieten den idealen Rahmen für die sprachliche Förderung. Eine umfangreiche Bibliothek mit Büchern und digitalen Medien unterstützt die Entwicklung sprachlicher Kompetenzen.
- **AarikonLab:** Das naturwissenschaftliche Labor fördert das experimentelle und forschende Lernen in den Bereichen Mathematik und Naturwissenschaften.
- **AarikonAtelier:** Unsere Kreativräume sind mit Mal- und Bastelmaterialien, Musikinstrumenten und Werkbänken ausgestattet. Hier können die Kinder ihre künstlerischen und handwerklichen Fähigkeiten frei entfalten.

Spezialisierte Lernumgebungen

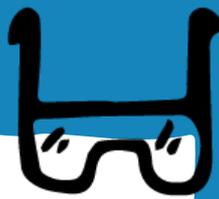




Qualitäts- sicherung



Evaluation



Evaluation ist ein zentraler Bestandteil unserer Qualitätssicherung bei Aarikon GeniusKind. Durch regelmäßige Überprüfungen bewerten wir kontinuierlich die pädagogische Arbeit und die organisatorischen Prozesse. Mithilfe systematischer Beobachtungen, standardisierter Tests und diagnostischer Instrumente erfassen wir den Entwicklungsstand und die Fortschritte unserer Kinder. Zusätzlich sammeln wir Feedback von Eltern, Kindern und Lehrkräften durch Gespräche, Befragungen und Fokusgruppen. Die fortlaufende Evaluation, Selbstreflexion und Analyse helfen uns, gezielte Maßnahmen zur Verbesserung zu ergreifen und sicherzustellen, dass unsere Bildungsansätze und Fördermaßnahmen stets den höchsten Standards entsprechen.



Unser **Qualitätsmanagementsystem** bei Aarikon GeniusKind ist speziell entwickelt und orientiert sich an unseren Werten. Es umfasst alle Bereiche unserer Arbeit und stellt sicher, dass wir die höchsten Qualitätsstandards einhalten. Durch sorgfältige Dokumentation und klare Prozessbeschreibungen etablieren und wahren wir hohe Standards.

Im Rahmen eines kontinuierlichen Verbesserungsmanagements ist es unser Ziel, eine hohe Zufriedenheit bei Eltern, Kindern, Mitarbeitenden und anderen interessierten Parteien zu erreichen. Wir setzen in unserer täglichen Arbeit auf Qualität und ergreifen umfassende Maßnahmen zur Qualitätssicherung. Dazu gehören die Fortschreibung unserer Konzeption, regelmäßige Elternbefragungen und die kontinuierliche Fortbildungsplanung für unser Team sowie der persönliche Austausch mit den Eltern und Kinderbefragungen. Regelmäßige Begutachtungen helfen uns, die Qualität unserer Programme und Prozesse zu überprüfen und weiterzuentwickeln.

Qualitäts- management









Impressum

Aarikon GeniusKind

Alzheimer Str. 10
66482 Zweibrücken
Telefon: +49(06332) 9792936

Herausgeberin:

Ekaterina Morgenthaler,
Gründerin und Leiterin

Ansprechpartnerin:

Ekaterina Morgenthaler
E-Mail: leitung@aarikon.de
Telefon: +49(0176) 49249888

Websites:

www.aarikon.de
www.bundesverband.aarikon.de

